

Qualifikationskriterien für den Deutschland Pokal Gerätturnen männlich 2025

Startberechtigung laut DTB

Der Hessische Turnverband e. V. (HTV) kann in jedem Wettkampf eine Mannschaft melden. Eine Zulassung von zweiten Mannschaften ist nur in den Altersklassen 11-18 möglich. Über die Zulassung von zweiten Mannschaften (außer Konkurrenz) entscheidet der Deutsche Turner-Bund e. V. (DTB) in Abhängigkeit vom Meldeergebnis, je nach Auslastung des Teilnehmerfeldes.

In Ausnahmefällen können Einzelstarter zugelassen werden. Über die Zulassung von Einzelstartern (maximal 2 Turner pro Landesturnverband) entscheidet der DTB in Abhängigkeit vom Meldeergebnis, je nach Auslastung des Teilnehmerfeldes.

Als Qualifikationswettkampf und Nachweis für die geforderten Qualifikationskriterien (siehe unten) für den Deutschland Pokal Gerätturnen männlich 2025 (DP GTm) dient der Hessen-Pokal 2025 und der Bundesliga Wettkampf in Biedenkopf (04.10.2025). In besonderen Ausnahmefällen können Turner, die beim Hessen-Pokal das notwendige Ergebnis nicht erreicht haben, durch den Lenkungsstab berücksichtigt werden und zum Schülervergleichswettkampf (SVWK) nominiert werden, wenn davon auszugehen ist, dass der Turner mannschaftsdienlich ist. Die Mannschaften und Einzelstarter für den SVWK werden innerhalb der UWV ausgewählt.

In besonderen Fällen kann unter Vorlage eines Attests und auf Antrag beim Lenkungsstab, die Qualifikation erst beim SVWK GTm 2025 erfolgen.

Allgemeine Qualifikationskriterien für die HTV-Mannschaft

Die Zusammensetzung der Mannschaften wird nach dem realistisch höchsten Gesamtergebnis aus vier Turnern erstellt. So könnten auch mannschaftsdienliche Gerätespezialisten in der Mannschaft starten, die nicht unter den besten vier Turnern im Mehrkampf der Qualifikation platziert waren.

Als Einzelturner können sich die besten zwei Turner nach dem Mehrkampfergebnis nominieren, die nicht Teil der Mannschaft sind.

Die Qualifikationskriterien basieren aktuell auf wenigen Wettkämpfen und Testergebnissen. Aus diesem Grund sind sie als vorläufig zu betrachten und werden für das Jahr 2026 erneut angepasst.

Start in einer höheren Altersklasse

Der DTB hat mit dem Ziel der Förderung der leistungsfähigsten Turner und für die Durchlässigkeit/Vernetzung der Kaderkreise beschlossen, dass Turner des älteren Jahrgangs einer Altersklasse unter der Voraussetzung des Nachweis einer guten Leistung in der Pflicht die Möglichkeit erhalten beim Deutschlandpokal in der nächsthöheren Altersklasse zu starten.

Gute Pflichtleistungen werden definiert als:

- Für Turner der AK 10 (Start in AK 11/12): mindestens 53,00 Punkte beim Deutschlandpokal des Vorjahres (AK 9)
- Für Turner der AK 12 (Start in AK 13/14): mindestens 55,00 Punkte bei den Deutschen Jugendmeisterschaften des jeweiligen Jahres (AK 12)



Qualifikation in der AK 9/10

Insgesamt ist es möglich, dass in der Altersklasse 9/10 beim DP bis zu sechs Turner an den Start gehen. Dabei werden vier Turner für eine Mannschaft nominiert. In Ausnahmefällen können zusätzlich zwei Einzelstarter gemeldet werden.

Zur Mannschaftsbildung werden die vier besten (weitere zwei für die möglichen Einzelstarts) Ergebnisse bei der Qualifikation in Biedenkopf berücksichtigt, die jedoch mindestens 48 Pt. erreicht haben müssen. Gelingt es beispielsweise lediglich fünf Turnern, einen Punktwert von mindestens 48 Pt. zu erreichen, so werden fünf Turner anstatt der möglichen sechs berücksichtigt.

Nach dem Schülervergleichswettkampf erfolgt die Entscheidung über die endgültige Aufstellung der Mannschaft AK 9/10. Dazu wird die Leistung aus den Qualifikationswettkämpfen (Quali-WK Biedenkopf & Schülervergleichswettkampf) und die Entwicklung im Jahr 2025 hinzugezogen. Die Nominierung und Aufstellung der Mannschaft wird durch die Landestrainer und dem Landesfachwart vorgenommen.

In besonderen Ausnahmefällen können Turner, die beim Hessen-Pokal das notwendige Ergebnis nicht erreicht haben, durch den Lenkungsstab berücksichtigt werden und zum SVWK nominiert werden, wenn davon auszugehen ist, dass der Turner mannschaftsdienlich ist. Die Mannschaften und Einzelstarter für den SVWK werden innerhalb der UWV ausgewählt.

Qualifikation in der AK 11/12

Insgesamt ist es möglich, dass in der Altersklasse 11/12 beim DP bis zu zehn Turner an den Start gehen. Dabei werden vier Turner für eine Mannschaft nominiert. In Ausnahmefällen können zusätzlich eine zweite Mannschaft und zwei Einzelstarter gemeldet werden.

Zur Mannschaftsbildung werden die vier besten (weitere sechs für die mögliche zweite Mannschaft und Einzelstarts) Ergebnisse bei der Qualifikation in Biedenkopf berücksichtigt, die jedoch mindestens 48 Pt. erreicht haben müssen. Gelingt es beispielsweise lediglich fünf Turnern, einen Punktwert von mindestens 48 Pt. zu erreichen, so werden fünf Turner anstatt der möglichen zehn berücksichtigt.

Nach dem Schülervergleichswettkampf erfolgt die Entscheidung über die endgültige Aufstellung der Mannschaft AK 11/12. Dazu wird die Leistung aus den Qualifikationswettkämpfen (Quali-WK Biedenkopf & Schülervergleichswettkampf) und die Entwicklung im Jahr 2025 hinzugezogen. Die Nominierung und Aufstellung der Mannschaft wird durch die Landestrainer und dem Landesfachwart vorgenommen.

In besonderen Ausnahmefällen können Turner, die beim Hessen-Pokal das notwendige Ergebnis nicht erreicht haben, durch den Lenkungsstab berücksichtigt werden und zum SVWK nominiert werden, wenn davon auszugehen ist, dass der Turner mannschaftsdienlich ist. Die Mannschaften und Einzelstarter für den SVWK werden innerhalb der UWV ausgewählt.

Qualifikation in der AK 13/14

Insgesamt ist es möglich, dass in der Altersklasse 13/14 beim DP bis zu zehn Turner an den Start gehen. Dabei werden vier Turner für eine Mannschaft nominiert. In Ausnahmefällen können zusätzlich eine zweite Mannschaft und zwei Einzelstarter gemeldet werden.

Zur Mannschaftsbildung werden die vier besten (weitere sechs für die mögliche zweite Mannschaft und Einzelstarts) Ergebnisse bei der Qualifikation in Biedenkopf berücksichtigt, die jedoch mindestens 62 Pt. erreicht haben müssen. Gelingt es beispielsweise lediglich fünf Turnern, einen Punktwert von mindestens 62 Pt. zu erreichen, so werden fünf Turner anstatt der möglichen zehn berücksichtigt.

Nach dem Schülervergleichswettkampf erfolgt die Entscheidung über die endgültige Aufstellung der Mannschaft AK 13/14. Dazu wird die Leistung aus den Qualifikationswettkämpfen (Quali-WK Biedenkopf & Schülervergleichswettkampf) und die Entwicklung im Jahr 2025 hinzugezogen. Die Nominierung und Aufstellung der Mannschaft wird durch die Landestrainer und dem Landesfachwart vorgenommen.

In besonderen Ausnahmefällen können Turner, die beim Hessen-Pokal das notwendige Ergebnis nicht erreicht haben, durch den Lenkungsstab berücksichtigt werden und zum SVWK nominiert werden, wenn davon auszugehen ist, dass der Turner mannschaftsdienlich ist. Die Mannschaften und Einzelstarter für den SVWK werden innerhalb der UWV ausgewählt.



Qualifikation in der AK 15-18

Insgesamt ist es möglich, dass in der Altersklasse 15-18 beim DP bis zu zehn Turner an den Start gehen. Dabei werden vier Turner für eine Mannschaft nominiert. In Ausnahmefällen können zusätzlich eine zweite Mannschaft und zwei Einzelstarter gemeldet werden.

Zur Mannschaftsbildung werden die vier besten (weitere sechs für die mögliche zweite Mannschaft und Einzelstarts) Ergebnisse bei der Qualifikation in Biedenkopf berücksichtigt.

Nach dem Schülervergleichswettkampf erfolgt die Entscheidung über die endgültige Aufstellung der Mannschaft AK 15-18. Dazu wird die Leistung aus den Qualifikationswettkämpfen und die Entwicklung im Jahr 2025 hinzugezogen. Die Nominierung und Aufstellung der Mannschaft wird durch die Landestrainer und dem Landesfachwart vorgenommen.

In besonderen Ausnahmefällen können Turner, die beim Hessen-Pokal bzw. beim Bundesliga WK (04.10.2025) das notwendige Ergebnis nicht erreicht haben, durch den Lenkungsstab berücksichtigt und nominiert werden, wenn davon auszugehen ist, dass der Turner mannschaftsdienlich ist.